



Lebenswelten Afrika

FILMREIHE

12. Mai – 11. Juni 2010

www.daskino.at

DRS
KINO

Giselakai 11 • 5020 Salzburg
Reservierung 0662/87310015

Lebenswelten Afrika

Der Mai 2010 steht ganz im Zeichen Afrikas: In Zusammenarbeit mit Amref Austria zeigt DAS KINO sieben Spiel- und Dokumentarfilme sowie einen Kurzfilmabend mit der kenianischen Regisseurin Vincho Nchogu.

Die ausgewählten Filme aus und über Afrika geben Einblicke in ein buntes Spektrum afrikanischer Lebenswelten und Lebensarten. Sie zeigen ungebrochene Vitalität und Lebensfreude, starke Persönlichkeiten sowie gut funktionierende soziale Strukturen.

Im Fokus stehen unter anderem junge, starke Frauen wie in BAMAKO, DIE FRAUENKARAWANE oder NAIROBI LOVE STORY, ein österreichisches Projekt in MALI UND DIE KUNST DES TEILENS, die Folgen des Klimawandels in ALS DER WIND DEN SAND BERÜHRTE, Clint Eastwoods biografisches Denkmal an Nelson Mandela in INVICTUS sowie der vielfach ausgezeichnete und Oscar-nominierte Dokumentarfilm WAR/DANCE.

Freier Eintritt für Mitglieder von DAS KINO für:

Eröffnung am 12. Mai & alle Filme der Afrika-Reihe im Zeitraum vom 15. - 22. Mai 2010.

Wie Sie Mitglied von DAS KINO werden können, erfahren Sie an der Kinokasse, unter office@daskino.at oder www.daskino.at/service

Cover: Die Frauenkarawane



Mi 12. Mai
Vernissage
19:00 **DAS KINO**
Foyer 1. Stock
anschl. Umtrunk

AUSSTELLUNG »BAUNAN« CHEIKH NIASS SENEGAL

Der aus dem Senegal stammende und in Österreich lebende bildende Künstler Cheikh Niass beschäftigt sich in seinem Projekt BAUNAN mit dem gleichnamigen Regenritual. Dabei setzt er sich mit den Themen Klimawandel und Globalisierung auseinander. Cheikh Niass' Kunstprojekt besteht aus verschiedenen Exponaten: So sind Acryl-auf-Leinwand-Serien sowie jene Malmaschine zu sehen, die der Künstler mit senegalesischen Handwerkern gebaut hat, die zur Herstellung seiner Bilder beiträgt. Ein Kurzvideo dokumentiert die Produktion der Bilder.



ERÖFFNUNG

Mi 12. Mai
Filmabend
mit Regisseurin

20:15

DAS KINO

LEBENSWELTEN AFRIKA **MIT VINCHO NCHOGU KENIA**

Die kenianische Regisseurin Vincho Nchogu wird an diesem Abend persönlich anwesend sein und ihre Kurzfilme präsentieren. Darunter ist auch der in Cannes 2009 im Wettbewerb vorgestellte RESURRECT sowie aktuelles Filmschaffen aus ihrer Heimat. Die Nomadin Nchogu hat 2003 ihr Studium der Kommunikationswissenschaften abgeschlossen und seither zahlreiche Dokumentar- und Spielfilme gemacht. Sie zählt zu den renommiertesten Filmemacherinnen ihres Landes.



SA 15. Mai
17:40

MO 17. Mai
16:00

DO 20. Mai
16:00

SA 22. Mai
15:45

NAIROBI LOVE STORY

Italien/Österreich 2009; Regie: Maria Weber; 45 Min; OmU

Margareth und Eric lieben einander seit fünf Jahren, jedoch sind ihre Eltern von verschiedenen Stämmen und waren von Anfang an strikt gegen ihre Beziehung. Margareth ist eine Kikuyu und Eric ein Luo. Diese beiden größten Stämme Kenias sind in einen uralten, kulturellen und politischen Konflikt verwickelt.

Der Dokumentarfilm begleitet das Auf und Ab dieser Liebesbeziehung und zeigt einfühlsam und direkt die Zerrissenheit zwischen Tradition und Moderne, zwischen Emanzipation und Unterwerfung, zwischen innerer Rebellion und Ohnmacht.



SA 15. Mai
15:20

MO 17. Mai
19:10

DI 18. Mai
17:00

DO 20. Mai
17:00

BAMAKO DAS WELTGERICHT VON BAMAKO

Mali/F 2006; Regie/Drehbuch: Abderrahmane Sissako; 118 Min; franz./bambara OmU

Afrika hält Gericht: Im Hinterhof eines Hauses in Malis Hauptstadt Bamako wird ein Gerichtshof installiert. Angeklagt sind Weltbank und Internationaler Währungsfonds. Doch während der Prozess im Gange ist, geht der bunte Kosmos des täglichen Lebens weiter. Dieser Kontrast zwischen juristischem Diskurs und Alltagsleben macht den Zauber von BAMAKO aus. Regisseur Abderrahmane Sissako zeigt mit seinem semidokumentarischen Film respektvoll den Reichtum und die Vielfalt afrikanischer Lebenswelten. »Einer der ungewöhnlichsten und besten Filme des Jahres 2006.« (Der Standard)



SA 15. -
FR 21. Mai 18:10

SO 23. -
FR 28. Mai 20:50

SA 29. -
SO 30. Mai 18:00

DI 1. -
FR 4. Juni 21:30

INVICTUS UNBEZWUNGEN

USA 2009; Regie: Clint Eastwood; mit: Morgan Freeman, Matt Damon; 133 Min; engl. OmU

Als im Sommer 1995 die Rugbyteams von Neuseeland und Südafrika zum WM-Finale in Johannesburg aufeinander trafen, war das viel mehr als nur ein Endspiel: Präsident Nelson Mandela wollte der Welt ein neues Südafrika präsentieren. Gemeinsam mit dem weißen Mannschaftskapitän glaubt er daran, die Menschen durch Sport vereinen zu können ... In erstklassiger Inszenierung zeigt Oscar-Preisträger Clint Eastwood den Anbruch einer neuen Zeit in Südafrika - mit einem großartigen Morgan Freeman als Mandela. »Ein packender und berührender Spielfilm, ein gelungenes filmisches Denkmak, jubelte die NZZ.



Film & Gespräch
SA 15. Mai 18:40
Regisseure
Walter Größbauer &
Claudia Pöchlauer
 sowie **Hilde Heindl &**
Claudia Beil zu Gast

SO 16. Mai 17:20
MI 19. Mai 17:20
FR 21. Mai 19:20
SA 22. Mai 16:50
SO 23. -
FR 28. Mai 17:30
SA 29. -
MO 31. Mai 17:00

MALI UND DIE KUNST DES TEILENS

A 2009, Regie: Walter Größbauer, Claudia Pöchlauer; mit: Hilde Heindl; 108 Min; dt. & OmU

Von einer Reise aus Mali zurückgekehrt, beschließt die österreichische Psychotherapeutin Hilde Heindl, ein Hilfsprojekt zu starten. Für sie und ihr Team beginnt eine Reise ins Unbekannte, in das Innere eines magischen Landes und der eigenen Befindlichkeit. Die Kunst des Teilens und Verteilens wird zu einer Herausforderung für alle Beteiligten. Der Film beobachtet den Verlauf dieses Hilfsprojektes mit all seinen Höhen und Tiefen. Er wirft die Frage auf, ob es die Situation der Menschen nachhaltig in drei Dörfern am Niger verbessert. ›Eine Reise ins Herz eines magischen Landes, Bilder von beinahe physisch spürbarer Kraft.‹ (Kurier)



SO 16. Mai
 15:20
DI 18. Mai
 15:00
MI 19. Mai
 19:30
FR 21. Mai
 15:15

ALS DER WIND DEN SAND BERÜHRTE SI LE VENT SOULÈVE LE SABLE

B/F 2006; Regie/Drehbuch: Marion Hänsel; 96 Min; franz. OmU

In einem Dorf Ostafrikas zeichnet sich eine Katastrophe ab: Die Wüste wächst unaufhörlich und die Dürre lässt die Brunnen austrocknen. Ihrem Instinkt folgend, ziehen viele Dorfbewohner nach Süden. Nur der Lehrer Rahne bricht mit seiner Familie gen Osten auf. Doch unter sengender Sonne führt sie ihr Marsch direkt in Feindesland. Eine Parabel, die stellvertretend für das Schicksal vieler Menschen in Afrika steht. ›Ein eindrucksvoller Film, bildgewaltig, so spiegel online.



SO 16. Mai 19:30
MO 17. Mai 17:15
SA 22. Mai 19:00
SO 23. -
FR 28. Mai 19:40
SA 29. -
MO 31. Mai 19:05
DI 1. -
FR 4. Juni 16:50
SA 5. -
FR 11. Juni 19:35

DIE FRAUENKARAWANE

B/A/F 2009; Regie/Drehbuch: Nathalie Borgers; 93 Min; OmU

Flirrende Hitze, mächtige Sanddünen, eine Karawane. Vertraute Bilder und doch ganz anders - denn diese Karawane besteht ausschließlich aus Frauen. Bewaffnet mit Dolchen und ihre Kinder im Schlepptau machen sie sich mit ihren Kamelen auf zur Dattelernte. Mit den Erträgen aus dem Verkauf sichern sie das Überleben der Familie für ein weiteres Jahr. Die Gespräche mit den Nomadenfrauen geben Einblick in deren Welt. Sie erzählen von ihren Hoffnungen, Sorgen, Träume. Nathalie Borgers einzigartige Sozialstudie zeigt, was ein Leben abseits von Konsumgesellschaft und Luxusgütern bereit hält.



DI 18. Mai
19:20
MI 19. Mai
15:15
DO 20. Mai
19:20
FR 21. Mai
17:15

WAR/DANCE

USA 2007; Regie: Sean Fine, Andrea Nix, 105 Min; OmU

Der vielfach ausgezeichnete Dokumentarfilm erzählt von drei Waisenkindern aus dem Norden Ugandas. In einem Lager in Patongo sollen die Kinder bei Musik- und Tanzunterricht ihre Sorgen vergessen lernen. Als die Schule eingeladen wird, beim Festival in der Hauptstadt teilzunehmen, beginnt eine hoffnungsvolle Reise und eine Möglichkeit, ihr Leben in die Hand zu nehmen. WAR/DANCE, Gewinner des Sundance Film Festivals und nominiert für den Oscar als bester Dokumentarfilm, ist ein aufwühlendes und gleichzeitig berührendes Märchen über die Macht von Musik und Tanz und über einen unbändigen Lebenswillen.

FILMPROGRAMM

MI 12. Mai 10 ERÖFFNUNG

19.00 Uhr VERNISSAGE **BAUNAN** MIT **CHEIKH NIASS**
20.15 Uhr FILMABEND MIT **VINCHO NCHOGU**

Sa 15. Mai 10

15.20 Uhr **BAMAKO**
17.40 Uhr **NAIROBI LOVE STORY**
18.10 Uhr **INVICTUS**
18.40 Uhr **MALI ... GESPRÄCH**

SO 16. Mai 10

15.20 Uhr **ALS DER WIND ...**
17.20 Uhr **MALI ...**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.30 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**

MO 17. Mai 10

16.00 Uhr **NAIROBI LOVE STORY**
17.15 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.10 Uhr **BAMAKO**

DI 18. Mai 10

15.00 Uhr **ALS DER WIND ...**
17.00 Uhr **BAMAKO**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.20 Uhr **WAR/DANCE**

MI 19. Mai 10

15.15 Uhr **WAR/DANCE**
17.20 Uhr **MALI ...**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.30 Uhr **ALS DER WIND ...**

DO 20. Mai 10

16.00 Uhr **NAIROBI LOVE STORY**
17.00 Uhr **BAMAKO**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.20 Uhr **WAR/DANCE**

FR 21. Mai 10

15.15 Uhr **ALS DER WIND ...**
17.15 Uhr **WAR/DANCE**
18.10 Uhr **INVICTUS**
19.20 Uhr **MALI ...**

SA 22. Mai 10

15.45 Uhr **NAIROBI LOVE STORY**
16.50 Uhr **MALI ...**
19.00 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**

SO 23. - FR 28. Mai 10

17.30 Uhr **MALI ...**
19.40 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**
20.50 Uhr **INVICTUS**

SA 29. - SO 30. Mai 10

17.00 Uhr **MALI ...**
18.00 Uhr **INVICTUS**
19.05 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**

MO 31. Mai 10

17.00 Uhr **MALI ...**
19.05 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**

DI 1. - FR 4. Juni 10

16.50 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**
21.30 Uhr **INVICTUS**

SA 5. - FR 11. Juni 10

19.35 Uhr **DIE FRAUENKARAWANE**

In Zusammenarbeit mit:



Südwind
Entwicklungspolitik Salzburg



KULTUR
STADT = SALZBURG

Arbeitsagentur Salzburg

bm:uk

EUROPA CINEMAS